

# Amtsblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 264.

Samstag den 17. November 1894.

(4891)

## Kundmachung

betreffend die Fischerei-Revierbildung im Verwaltungsbezirke Stein.

Auf Grund der §§ 9, 11, 12 und 14 des Fischereigesetzes vom 18. August 1888, L. G. Bl. für Krain Nr. 16 de 1890, und der §§ 12 und 16 der Durchführungs-Berordnung demselben inbetriff der Revierbildung, L. G. Bl. Nr. 18 de 1890, findet die Landesregierung die fließenden Gewässer des politischen Bezirkes Stein über die eingelangten Anmeldungen Einvernehmung von Sachverständigen in die in der folgenden Tabelle ausgewiesenen Reviere einzutheilen und nach Maßgabe der tabellarischen Darstellung als Besitzer der Eigenreviere die Tabelle angegebenen Personen, beziehungsweise Güter, anzuerkennen:

Nummer und Benennung des Revieres	Eigen- oder Pachtrevier, Name des Besitzers des Eigenrevieres	Gewässer, welche das Revier bilden, als:			Anmerkung
		Hauptgewässer	Nebengewässer		
			rechtsufrige	linksufrige	
Zuflüsse					
22. Zalog-Kapljavas	Pachtrevier.	Der Pešata-Bach von der unteren Mühle in St. Martin bis zur Mühle in Moste.	Der Bernik-Bach von seiner Mündung bis zur Mühle in Popovle. Die Ausstände, Leitungen und die Lachen auf den Wiesen und der Gmajna der Gemeinde Zalog.	Die Bäche Döblitsch, Bertaska, Knez (auch Kreuzbach), der Leitungsgaben aus der Tajnišica, beginnend flussab der Brücke der Kreuz-Commenda-Straße bis zur Mündung in die Pešata und der Tajnišica-Bach.	Als belanglos für die Fischerei wird der Bach flussauf von der Mühle in Popovle erklärt. In Angelegenheiten des Fischereigesetzes hat für das Revier die k. k. Bezirkshauptmannschaft Stein zutreten.
23. Mannsburg	Pachtrevier.	Der Pešata-Bach von der Mühle in Moste bis zur Brücke des Schlosses Habbach, genannt Vaboški most.	Quellarm Stržen bei Suhadole nebst den Ausständen desselben.		
24 a. Depelsdorf	Eigenrevier des Freiherrn Otto Apfaltrer von Apfaltrern, Besitzer der Güter Kreuz und Oberstein.	Der Pešata-Bach von der Habbacher Brücke bis zur Brücke im Dorfe Dragomel.	Krotica, dann Mostnica-Bach.	Mala struga mit Romla, Velika struga, Srednik, Stobovšček und die Verbindungsgräben.	
24 b. Hoflach	Eigenrevier der Frauen Flora Rudešch und Marie Mühleisen, dann der Herren Alfred und Franz Rudešch, Miteigenthümer der Güter Hoflach und Dragomel.	Der Pešata-Bach von der Brücke in Dragomel bis zum Wehr Stefanov jez in Vericevo nebst dem Mühlgraben bis zur untersten Mühle, d. i. einschließlich des Oberwassers der zwei unterhalb der Straße Vericevo-Lustthal gelegenen Mühlen Kovac.		Der Obevšek-Bach in der ganzen Ausdehnung.	
25. Strajne	Eigenrevier des Freiherrn Otto Apfaltrer von Apfaltrern, Besitzer der Güter Kreuz und Oberstein.	Der Feistritz-Fluss vom Ursprunge bis zum obersten ärarischen Wehr der Pulverfabrik in Stein.	Die Bäche Korošica, Bistrica oder Klein-Feistritz und Zabovšek, letztgenannter sammt Wasser-canal.	Die Bäche Belica, Konjiski potok oder Kozlovec und Cerna nebst beiderseitigen kleineren Zuflüssen.	
26. Stein	Eigenrevier des Freiherrn Otto Apfaltrer von Apfaltrern, Besitzer der Güter Kreuz, Oberstein und Minkendorf.	Der Feistritz-Fluss vom obersten ärarischen Wehr mit den künstlichen Gerinnen Zeranca und Suša am linken Ufer in Stein bis zum Wehr Majdič bei Klein-Kahlenberg, auch Markov jez genannt.	Smarska Mlinšica in der ganzen Ausdehnung, die Mlinšica von Jarše vom Wehr Majdič bis zum Markov malin.	a) Rebešca-Bach vom Ursprunge bis zur Einmündung in die Feistritz bei der Stadt Stein-Brücke sammt allen dazu gehörigen Nebenbächen und Mühlgräben; b) der Mühlbach der sogenannten Pirch'schen Mühle in Peran; c) die Mlinšica von Radomlje von ihrem Ausflusse aus dem Hauptgerinne der Feistritz bis zum Kovačkov malin.	
27. Zauchen	Pachtrevier.	Der Feistritz-Fluss vom Wehr Majdič bei Klein-Kahlenberg bis zum Beginne des Regulierungs-Steindammes am linken Feistritz-Ufer unterhalb der Brücke bei Vericevo nebst dem Ueberfallswasser der Pešata vom Stefanov jez bis zur Mündung und das Ueberfallswasser der zwei untersten Mühlen in Vericevo (Kovac), dann mit dem Graben aus der Mlinšica von Radomlje zur Feistritz, zwischen Franctova žaga und Kovačkov malin.	Die Mlinšica von Jarše vom Wehr Majdič (auch Makov jez genannt) bei Klein-Kahlenberg bis zum Wiedereintritt in die Feistritz.	a) Die Mlinšica von Radomlje vom Kovačkov malin bis zum Majhnov malin; b) Rača-Bach von der Mündung bis zu den beiden Wehren der Fourniersäge Dogan; c) der Quellarm Steska bei Zauchen; d) die beiden Bäche Goriška und sv. Miklavžka, Jabnica nebst den künstlichen Gerinnen und Mühlgräben; e) die Mlinšica von Lustthal vom Ausflusse aus der Feistritz bis zur Mühle in Klede sammt allen Quell- und Nebenarmen und Ausständen.	
28 a. Tufstein	Eigenrevier des Herrn Lucas Pirnat, Besitzer des Gutes Tufstein.	Die Rača vom Ursprunge bis zur Mühle in Zalog mit den Zuflüssen und Ausständen.			
28 b. Rača	Eigenrevier der Johanna Lovše und der Maria Grčar in Domžale.	Die Rača von der Mühle in Zalog bis zur Mühle in Laze nebst Zuflüssen, Quellarmen und Ausständen.			
28 c. Aich	Pachtrevier.	Die Rača von der Mühle in Laze bis zu den beiden Wehren der Fourniersäge des Dogan in Podreče mit dem Zuflusse Grabnica, auch Rožica oder Čudna genannt.	Die Mlinšica von Radomlje von ihrer Mündung in die Rača bis zur Mühle Majhen (der ersten ober der Mündung), die Radomlja von der Mündung bis zur Mündung des Berševnik in dieselbe mit den Zuflüssen, Graben und Ausständen der Radomlja innerhalb dieser Strecke, von welchen Zelodnik oder Erjavček mit der Rovšica oder Rovski potok und Mali graben oder Karošna besonders angeführt werden.		Als belanglos für die Fischerei wird der potok erklärt, welcher bei Dubnik entspringt und durch Radomlje, Turniše und Aich zur Rača fließt.
29 a. Lufowig-Krazen	Eigenrevier des Freiherrn Otto v. Apfaltrern, Besitzer des Gutes Kreuz.	Die Radomlja vom Ursprunge bis zur Einmündung des Berševnik.	Berševnik nebst den anderen Zuflüssen, ausgenommen Dertišica.		
29 b. Dertišica	Eigenrevier des Herrn Dr. Raj v. Burzbach und Lucas Pirnat, Besitzer des Gutes Lichtenegg, bez. Tufstein.	Dertišica von ihrer Mündung bis zur Mühle des Johann Cerar, vlg. Puklic, Parc. Nr. 531, Steuergemeinde Hermagor, mit den Ausständen.			

Table with 4 columns: Nummer und Benennung des Revieres, Eigen- oder Pachtrevier, Name des Besitzers des Eigenrevieres, Gewässer, welche das Revier bilden, als: Hauptgewässer, Nebengewässer (rechtsufrige, linksufrige), Zuflüsse, Anmerkung.

Die vorstehende Einteilung und Abgrenzung der Reviere wird durch diese Verlautbarung und durch Anschlag bei den Gemeindeämtern mit dem Beifügen kundgemacht, dass die...

K. k. Landesregierung für Krain.

Der k. k. Landespräsident: Hein m. p.

Laibach am 31. October 1894.

Ustanove. Pri podpisnem magistratu podeliti je na letoke leto sledece ustanove: 1.) Janez Bernardini-jevo v znesku 60 gold.; 2.) Jurij Thalmeiner-jevo v znesku 80 gold. 26 kr.;

11.) Die Helene Valentini'sche mit 84 fl., welche unter solche Kinder, die in der Franciscanerparochie in Laibach geboren wurden, elternlos sind und noch nicht das 15. Lebensjahr erreicht haben, vertheilt werden.

Atelier = Curs activiert, in welchem sich die gewesenen Schülerinnen der Anstalt in der Ausführung von Gebrauchsobjecten vervollkommen werden.

- 1.) Wasserleitungsanstalt in Graz. 2.) Hugo Stala, Civilingenieur in Graz. 3.) Ferdinand Ludwig, Werksbesitzer in Graz. 4.) Julius Krepesh, Handelsstammerrath in Graz.

- 25.) Josef Prodnyg, Sectionsingenieur der k. k. priv. Südbahn-Gesellschaft in Marburg. 26.) Johann Mainz, Bergingenieur in Brud an der Mur.

- 77.) Franz Blahna, Forstmeister in Reifnitz. 78.) Johann Lovsin, Kaufmann und Realitätenbesitzer in Reifnitz.

Licitations-Rundmachung

über die Lieferung des Schottermaterials für die Reichsstraßen des Herzogthums Krain im Triennium 1895, 1896 und 1897.

Zur Sicherstellung der Lieferung des Schottermaterials für die Erhaltung der krainischen Reichsstraßen in den Jahren 1895, 1896 und 1897 werden auf Grund des in der angefügten Uebersicht A für ein Jahr ausgewiesenen Bedarfes beim Baudepartement der k. k. Landesregierung und bei den in derselben benannten k. k. Bezirkshauptmannschaften an den daselbst festgesetzten Tagen, jedesmal von 9 bis 12 Uhr vormittags und im erforderlichen Falle von 3 bis 6 Uhr nachmittags, die mündlichen Minuendo-Verhandlungen berart stattfinden, daß die Ausbietung nach den ermittelten Erzeugungslagen mit den bezüglichlichen Einheitspreisen, dann nach der in der obigen Uebersicht angeführten Reihenfolge vorgenommen und jede einzeln angebotene Lieferung dem Mindestfordernden unter Vorbehalt der Ratification von Seite der k. k. Landesregierung zugeschlagen werden wird.

Zu dieser Licitationsverhandlung wird jedermann zugelassen, der gültige Verträge abzuschließen gesetzlich berechtigt, gegen dessen Redlichkeit kein Anstand obwaltet oder der nicht schon bei irgend einer öffentlichen Bau- oder Lieferungsunternehmung contractbrüchig geworden ist.

Jeder Unternehmungslustige hat die bedingene, in zehn Procent der einjährigen Lieferungsumme bestehende und bis zur Bestätigung des Versteigerungsergebnisses als Kaution geltende Caution zu leisten, welche zu Händen der Licitationscommission zu erlegen oder deren Deponierung bei einer öffentlichen Casse nachzuweisen ist. Diese Caution kann in baren Gelde oder in Staatspapieren nach dem börsenmäßigen Course des der Licitationsvorangehenden Tages geleistet werden, und nur die Obligationen des Lotterie-Staatsanlehens von den Jahren 1834 und 1839 werden im Rennwerte angenommen. Auch Können zu diesem Behufe im Sinne des § 1774 des a. b. G. B. versicherte hypothekarische Verschreibungen beigebracht werden, welche jedoch vorerst von der k. k. Finanzprocuratur geprüft und annehmbar befunden werden müssen.

Eine Cautionsleistung mittels Bürgschaft oder durch Hinweisung auf eine Verarialsforderung, selbst wenn sie den Straßenbauфонд betrifft, wird nicht angenommen. Den Unternehmungslustigen, welche bei der mündlichen öffentlichen Licitationsauswas immer für einer Ursache zu erscheinen verhindert sind, wird gestattet, sich entweder durch einen Bevollmächtigten, der sich bei der Licitationscommission mit einer von seinem Nachhaber ausgestellten Vollmacht auszuweisen hat, vertreten zu lassen oder vor dem Beginne der Ausbietung ein gehörig versiegeltes, mit der Stempelmarke von 50 kr., dann von außen mit der Aufschrift: <Anbot zur Lieferung des Schottermaterials für die k. k. Reichsstraße im k. k. Baubezirke N. N.> versehenes und nach dem unten vorgezeichneten Formulare verfaßte Offerte selbst zu übergeben oder portofrei einzusenden.

In einem solchen Offerte muß der Vor- und Zuname, Wohnort und Charakter des Offerenten und der angebotene Preis für die Lieferung eines Cubikmeters Schotter aus dem bezeichneter Schottererzeugungsorte mit Zahlen und Buchstaben deutlich geschrieben und ausdrücklich erklärt werden, daß sich der Offerent den diesfälligen, demselben wohlbekanntenen Licitationsbedingungen ohne Vorbehalt unterwerfe.

Die des Schreibens unkundigen Offerenten haben ihre Kreuzeichen beizufügen und dieselben überdies von zwei Zeugen mitfertigen zu lassen, wobei einer der Zeugen zugleich als Namensfertiger des Offerenten sein kann. Die Fertigung mit Handstampiglie wird nicht als genügend angesehen.

Jedem Offerte ist die für jeden Ersterhebungslagen überhaupt bereits vorgeschriebene 10proc. Caution beizuschließen.

Die einlangenden Offerte werden der Reihenfolge nach, in welcher sie einlangen, nummeriert; die Eröffnung derselben findet aber erst nach beendigter mündlicher Licitationsauswas bei gleichen schriftlichen Anboten jenem, welches früher überreicht wurde, der Vorzug gegeben.

Wenn eine Schotterlieferung von der Licitationscommission dem Bestbieter zugeschlagen worden ist, wird weder ein schriftliches noch mündliches Anbot mehr angenommen.

Die Caution des Ersterbers wird zurückgehalten, und derselbe bleibt mit seinem Anbote selbst dann noch verbindlich, wenn neue Ausbietungen vorgenommen werden sollten; dagegen wird ihm für den Fall, als bei der neuerlichen Verhandlung kein geringeres, sondern ein mit dem seinen gleiches Anbot erzielt würde, der Borrang eingeräumt.

Den Nichtersterbern wird die Caution, wenn sie zu Händen der Licitationscommission erlegt wurde, nach dem Schlusse der Verhandlung zurückgestellt; jenen aber, welche die Caution bei einer k. k. Casse deponiert haben, der Begleichem, mit der Ausfolgungsclausel der Commission versehen, zur Wiederbehebung ausgefolgt werden.

Zur Uebernahme der Schotterlieferung werden besonders Gemeinden, als in ihrem eigenen Vortheile gelegen, aufgefordert, und dieselben sind, wenn sie eine Lieferung unter solcher davischer Haftung übernehmen, nach § 4 der Licitationsbedingungen von dem Erlage der 10proc. Caution entbunden.

Bei der Licitationsverhandlung wird vorausgesetzt, daß jedem Unternehmungslustigen die diesfälligen Licitations- und Lieferungsbedingungen genau bekannt sind. Zu diesem Ende ist die Vorfrage getroffen, daß dieselben bei allen k. k. Bezirkshauptmannschaften und dem Baudepartement der k. k. Landesregierung in den gewöhnlichen Amtsstunden eingesehen werden können.

Schließlich wird bemerkt, daß behufs Durchführung von Versuchen auch Anbote für die Lieferung von Schlägelstein-Schotter aus dem Steinbruche in Bobvec an der Laibach für die Triester Reichsstraßenstrecke zwischen Kilometer 0-3/7, dann für die Gradiska-Durchfahrtsstrecke zwischen Kilometer 0-1/1, sowie für die Agramer Straßenstrecke zwischen Kilometer 1/1-4/5 angenommen werden.

Laibach am 12. November 1894.

k. k. Landesregierung für Krain.

Formulare des Offertes:

Ich Entschloß mich, wohnhaft zu . . . , erkläre hiemit, die in der Rundmachung der hohen k. k. Landesregierung für Krain ddo. . . November 1894 erwähnten Schotterlieferungsbedingungen eingesehen und wohl verstanden zu haben, und ich verpflichte mich, genau nach denselben ein Cubikmeter Schotter aus dem in der Bedarfsübersicht A sub Nr. . . angeführten Erzeugungsorte Namens . . . der . . . Reichsstraße im k. k. Baubezirke . . . um den Betrag von . . . fl. . . kr. (hier kommt der Betrag, mit Ziffern und Buchstaben deutlich geschrieben, anzuführen) zu liefern, zu welchem Behufe ich das 10proc. Badium per . . . fl. . . kr. in Barem anschließe (oder bei der k. k. . . Casse laut des zu liegenden Begleichemes deponiert habe).

Name des Wohnortes, am . . . . .

Name und Charakter des Offerenten.

Adresse von außen:

An die löbliche k. k. Bezirkshauptmannschaft in N.

An die hohe k. k. Landesregierung in Laibach.

Anbot der für die Lieferung des Schottermaterials auf die . . . Reichsstraße im k. k. Baubezirke . . . . N.

Uebersicht A

des für die Reichsstraßen des Herzogthums Krain für die Verwaltungsjahre 1895, 1896 und 1897 zu liefernden Schottermaterials.

Table with 12 columns: StraÙe, Post-Nr., Aus dem Material-Erzeugungslage, Weiläufiges Erfordernis für ein Jahr (zu erzeugen, zu versühren und aufzuschlichten), Fiscalpreis eines Cubikmeters, Caution für einen Erzeugungslage, Behörde, bei welcher die Licitationsauswas abgehalten wird, and additional columns for specific materials and prices.

Strasse Post-Nr.	Aus dem Material-Erzeugungsorte	Beiläufiges Erfordernis für ein Jahr		Fiscal- preis eines Cubit- meters	Cau- tion für einen Er- zeu- gung- platz	Behörde, bei welcher die Licitation abgehalten wird						
		zu erzeu- gen	zu verführen und aufzuschlichten				in ö. W.					
							Cubit- meter	von	bis	fl.	kr.	fl.
14	Steinbruch Slatenog	70	0/74	0/76	1	91	13					
15	dto. Katesch	150	0/76	0/80	2	10	35					
16	Schottergrube Obernassfeld	210	0/80	0/83	1	87	45					
17	dto. St. Barthelma	400	0/83	0/92	1	73	64					
18	Steinbruch Dobewald	80	0/92	0/94	2	30	18					
19	dto. Studena	230	0/94	0/98	2	90	67					
20	Schottergrube Mrazschaufeld	100	0/98	0/102	1	42	13					
21	dto. Zirkle	80	0/102	0/106	1	71	13					
22	dto. Gomila	30	0/106	0/108	1	17	3					
23	dto. Pisenc	50	0/108	0/111	1	26	6					
24	Aus den Savefluß-Schotter- bänken	80	0/111	0/114	2	54	12					
25	Aus den Savefluß-Schotter- bänken	60	0/114	0/117	1	92	11					
26	Aus den Savefluß-Schotter- bänken	60	0/117	0/120	1	88	12					
27	Aus den Savefluß-Schotter- bänken bei Bregana	30	0/120	2/121 + 98 <sup>my</sup>	1	81	5					
1	Steinbruch Stauden	90	0	0/2	2	20	19					
2	dto. Poganit	80	0/2	2/3	1	59	12					
3	dto. Unterschwerenbach	80	2/3	0/6	1	70	13					
4	dto. Oberschwerenbach	60	0/6	0/8	1	85	11					
5	dto. Weindorf Nr. 1	45	0/8	2/9	1	84	9					
6	dto. Nr. 2	210	2/9	3/12	2	44	50					
7	dto. Jugorie	120	3/12	2/13	2	10	25					
8	dto. Stenlouß	80	2/13	0/15	2	23	17					
9	dto. Schaworn	40	0/15	3/16	2	01	8					
10	dto. Draht	40	3/16	0/18	2	29	9					
11	dto. Beretschendorf	40	0/18	2/19	1	95	8					
12	dto. Loquiß	40	2/19	0/21	2	01	8					
13	dto. Butschka	30	0/21	2/22	1	94	6					
14	dto. Ramenca	130	2/22	1/26 + 57 <sup>my</sup>	2	39	31					

Laibach am 12. November 1894.

**K. k. Landesregierung für Krain.**

**Offert-Ausschreibung.**  
 Von Seite des k. k. Handels-Ministeriums wird die  
**Ausführung eines Amtsgebäudes für das  
 k. k. Post- und Telegraphenamt in Laibach**  
 im Offertwege vergeben.  
 Die veranschlagten Kosten betragen:  
 1.) Baukosten für das Amtsgebäude 170.500 fl.  
 2.) für weitere vorgesehene, nach Nachweise herzustellende Arbeiten 7.000 fl.  
 Die näheren Bestimmungen für die Einbringung der Offerte, die Offert-Formularien,  
 die Pläne samt Kostenanschlag und Baubeschreibung sowie auch die allgemeinen und speciellen  
 Bedingungen liegen bei der k. k. Post- und Telegraphen-Direction in Triest und beim k. k. Post-  
 und Telegraphenamte in Laibach vom 15. November 1894 anfangen zur Einsicht auf und  
 während der Amtsstunden eingesehen werden.  
 Dasselbe werden auch alle weiteren Auskünfte erteilt.  
 Die bezüglichen Offerte sind per Bogen mit einem 50 kr.-Stempel zu versehen und in  
 einem versiegelten Couvert mit der Aufschrift: „Offert betreffend den Bau des k. k. Post- und  
 Telegraphen-Gebäudes in Laibach“ bei der k. k. Post- und Telegraphen-Direction in Triest oder  
 beim k. k. Post- und Telegraphenamte in Laibach

Strasse Post-Nr.	Aus dem Material-Erzeugungsorte	Beiläufiges Erfordernis für ein Jahr		Fiscal- preis eines Cubit- meters	Cau- tion für einen Er- zeu- gung- platz	Behörde, bei welcher die Licitation abgehalten wird						
		zu erzeu- gen	zu verführen und aufzuschlichten				in ö. W.					
							Cubit- meter	von	bis	fl.	kr.	fl.
1	Steinbruch Mala hrušica	70	0	0/2	1	68	12					
2	dto. Pri črešenci	70	0/2	3/4	1	70	12					
3	dto. Pri konfinu	20	3/4	1/8	2	—	3					
4	dto. Nad hrušico	30	1/8	0/10	1	64	5					
5	dto. Mihčev grič	50	0/10	1/12	1	67	8					
6	dto. Podkraj	180	1/12	4/15	1	79	22					
7	dto. Drežje	240	4/15	3/18	1	81	39					
8	dto. Starza	300	3/18	4/22	2	06	61					
9	Schottergrube Rastni hrib	230	4/22	0/25	1	31	30					17. December
10	dto. Zapuška pot	210	0/25	1/27	1	48	30					1894.

Laibach am 12. November 1894.

**K. k. Landesregierung für Krain.**

**Offert-Ausschreibung.**  
 Von Seite des k. k. Handels-Ministeriums wird die  
**Ausführung eines Amtsgebäudes für das  
 k. k. Post- und Telegraphenamt in Laibach**  
 im Offertwege vergeben.  
 Die veranschlagten Kosten betragen:  
 1.) Baukosten für das Amtsgebäude 170.500 fl.  
 2.) für weitere vorgesehene, nach Nachweise herzustellende Arbeiten 7.000 fl.  
 Die näheren Bestimmungen für die Einbringung der Offerte, die Offert-Formularien,  
 die Pläne samt Kostenanschlag und Baubeschreibung sowie auch die allgemeinen und speciellen  
 Bedingungen liegen bei der k. k. Post- und Telegraphen-Direction in Triest und beim k. k. Post-  
 und Telegraphenamte in Laibach vom 15. November 1894 anfangen zur Einsicht auf und  
 während der Amtsstunden eingesehen werden.  
 Dasselbe werden auch alle weiteren Auskünfte erteilt.  
 Die bezüglichen Offerte sind per Bogen mit einem 50 kr.-Stempel zu versehen und in  
 einem versiegelten Couvert mit der Aufschrift: „Offert betreffend den Bau des k. k. Post- und  
 Telegraphen-Gebäudes in Laibach“ bei der k. k. Post- und Telegraphen-Direction in Triest oder  
 beim k. k. Post- und Telegraphenamte in Laibach

Laibach am 12. November 1894.

Laibach am 12. November 1894.

Laibach am 12. November 1894.



# Kaiser-Photoplastikum

in der Tonhalle zeigt wissenschaftliche und lehrreiche Sachen in 1000 Bildern, plastisch und naturgetreu, wie hier noch nicht gesehen, in Serien zu je 40 Darstellungen.  
Nur noch heute und morgen I. Serie: Nordamerika mit grossartigen Sehenswürdigkeiten.

Von Montag an: Die Prachtschlösser König Ludwigs II. von Bayern und München.  
Entrée 20 kr., Kinder 10 kr., 6 Karten 1 fl. Geöffnet von 3 bis 8 Uhr abends. Zu zahlreichem Besuche empfiehlt sich hochachtungsvoll  
**J. W. Strecker.**  
Unter der Trantsche Nr. 2.

**Lodenhüte** für Touristen von **A. & J. Pichler, Graz** k. u. k. Hoflieferanten empfiehlt (2097) 52-27 **J. Soklić.** Theatergasse Nr. 6. Billigste Preise.

**SUPPEN MAGGI WÜRZE** (3245) zu haben bei **H. L. Wencel.**  
**Ein Zimmer** für zwei Studierende oder Herren von der Handlung mit ganzer Verpflegung zu haben. Wo? sagt die Administration dieser Zeitung. (4885) 2  
**Ein Waldantheil** in der Nähe einer Eisenbahnstation unweit Laibach, im Ausmaße von 137 Joch (Fichte und Buche), durch 50 Jahre nicht abgestockt, billig zu verkaufen. Anträge sind an die Administration dieser Zeitung zu richten. (4817) 3-3

**Handlungs-Commis** Eisenwaren-Branche, guter Verkäufer, deutsch und slovenisch sprechend, mit schöner Handschrift, sucht eine Stelle als Commis oder sonst eine passende dauernde Anstellung. Schriftliche Offerten an die Administration dieser Zeitung unter **«Nr. 25».**

Seit Jahren erprobtes schmerzstillendes Hausmittel.  
**Kwizda's Gichtfluid** Stärkende Einreibung vor und nach großen Touren.  
**Kwizda's Gichtfluid** Preis 1/1 Flasche à W. 1.1.  
**Kwizda's Gichtfluid** In allen Apotheken.  
Preis 1/2 Flasche à W. 60 Kr.  
Haupt-Depot Kreisapotheke Kornenburg.  
(973) 20-1  
(4940) 3-1

**Curatorsbestellung.** Nr. 8001. Für den in Amerika befindlichen Executen Valentin Vidič von Weltshovenembel Nr. 5 wird Josef Stariha von actum bestellt und diesem der executive Verwaltungsbefehl vom 13. October 1894, Z. 6997, zugestellt.  
P. t. Bezirksgericht Tschernembl am 13. November 1894.

# Geschäfts-Eröffnung.

Erlaube mir dem geehrten P. T. Publicum die ergebene Anzeige zu machen, dass ich in meinem Hause  
**Burgstallgasse Nr. 9** (früher Mauser'sches Haus)  
ein neues

## Zuckerwaren-Geschäft

mit dem 20. October

eröffnet habe.  
Für das mir geschenkte Zutrauen und Wohlwollen des verehrten Publicums bestens dankend, wird es auch mein stetes Bestreben sein, mir dasselbe in der Zukunft zu wahren.  
Alle werthen Aufträge werden aufs pünktlichste zu möglichst niedrigsten Preisen ausgeführt.  
Achtungsvoll  
**Josefine Schumi.**  
Grösste Auswahl zeitgemässer und ins Fach einschlägiger Artikel zu billigsten Preisen. (4518) 12-11

# Patente in allen Ländern der Welt

besorgt raschest das **behördlich autorisierte internationale Patent- und technische Bureau J. Fischer** in **Wien I., Maximilianstrasse 5.** Seit 1877 über 6000 Patente in Oesterreich-Ungarn allein erwirkt. Herausgeber der Broschüre «Ueber Patent-Erwirkung in Oesterreich-Ungarn» und des «Internationalen Patent- und Neuheiten-Anzeigers». Auskünfte gratis. Abschriften von Beschreibungen aller wo immer ertheilten Patente billigst. (4290) 12-7

## Zur Winter-Stall-Fütterung!

**Futterbereitungs-Maschinen, Häcksel-Futter-Schneider, Rüben- und Kartoffel-Schneider, Schrot- und Quetsch-Mühlen, Vieh-Futterdämpfer, transportable Spar-Kessel-Oefen für Viehfutter etc.,**  
erner:  
**Kukuruz- (Mais-) Rebler, Getreide-Putzmühlen,** (4565) 10-3  
**Triere - Sortiermaschinen, Heu- und Stroh-Pressen** für Handbetrieb, stabil und fahrbar fabricieren in vorzüglichster, anerkannt bester Construction  
**PH. MAYFARTH & CO.**  
kaiserl. u. königl. ausschliessl. priv.  
Fabriken landwirtschaftl. Maschinen, Eisengiesserei und Dampfhammerwerk  
**WIEN II., Taborstrasse Nr. 76.**  
Kataloge gratis. - Vertreter und Wiederverkäufer erwünscht.

**Für Musikfreunde!**  
Die unterzeichnete Buchhandlung empfiehlt ihr reichhaltiges Lager von Musikalien aller Art, als besonders:  
**Die Editionen Peters, Breitkopf, Härtel, Steingraber** etc.  
Ansichtsendungen auf Wunsch loco oder nach auswärts.  
**Kleinmayr & Bamberg**  
Laibach, Congressplatz.  
(4904) 3-2

Ueber **100.000 Kinder** werden Jahr für Jahr mit **Knorr's Hafermehl** aufgezogen, ein schlagender Beweis, der für die Güte des Fabrikates lauter spricht, als jede Anpreisung. - Wenn daher eine Mutter ihr Kind nicht selber stillt, oder nur unvollkommen stillen kann, so verwende sie **einzig und allein Knorr's Hafermehl** das beste, billigste u. rationellste Kindernährmittel, welches existirt. Ueberall zu haben.  
General-Depôt: **C. Berek, Wien, I., Wollzeile 9.**  
(4758) 1-3

**Razglas.** St. 7828. Kladva iz Ilir. Bistrice št. 44 zaradi priposestovanja zemljišča vlož. št. 143 kat. obč. Knežak in parc. št. 1079/1 in 1079/2 kat. obč. Bistrica se je tožencema Josipu Novaku iz Knežaka št. 61 in Pavlu Jellovschegu iz Bistrice, oziroma njunim neznanim dedičem in pravnim naslednikom, postavil Josip Gärtner iz Bistrice kuratorjem ad actum in za skrajšano razpravo do- ločil dan na  
10. decembra 1894

ob 9. uri dopoldne pri tem sodišči s pristavkom § 18. sum. patenta.  
C. kr. okrajno sodišče v Ilir. Bistrici dne 5. novembra 1894.

**Razglas.** St. 9108 in 9263. Na tožbi: 1.) Jožefa Kastelica iz Knežaka štev. 132 in 2.) Frančiške (4834) 3-2

Anempfohlen durch die **Direction der Poliklinik.** Anzuwenden bei **Keuchhusten, Influenza, Hals-, Brust- und Kinderkrankheiten** ist **Cognac-Malz-Extract.** Unentbehrlich für Reconvalescente. Zu haben in allen renommierten Apotheken, Droguerien. **Cognac-Malzextract-Fabrik** (4927) Leipnik. 52-1

K. und k. Hoflieferant.  
  
**Egalisier-Drehbänke**  
Hobel, Shaping, Bohr-, Fraiss- und Stossmaschinen erzeugt und hält am (4932) Lager 10-1  
Werkzeug-Maschinenfabrik **F. Reitbauer**  
Wien, II. Bez., Am Tabor II.  
Preiscurant gratis und franco.

**Festgeschenk** zu jedem Anlasse bestens geeignet!  
**Eine complete Granat- oder Amethystgarnitur** bestehend aus  
1 reizenden Brosche,  
1 modernen Armband,  
1 Paar modernen Ohrringen mit echtem Silberhaken,  
alles in elegantem Carton verpackt, in feinsten und solidester Ausführung, von echtem nicht zu unterscheiden, liefert franco nach allen Orten der Monarchie gegen Voreinsendung von fl. 2.- oder per Nachnahme  
**Leo Flaum**  
Bijouterie-Versandt **Gablonz a. N.** (Böhmen). (4925) ! Wiederverkäufer Rabatt! 15-1

Eine **Wertheim-Wiese-Casse** GröÙe IV, ist sehr preiswürdig sogleich zu verkaufen. Näheres in der Administration dieser Zeitung. (4765) 2

Sonntag den 18. d. M. Fortsetzung des **Freischiessens** in **Hafners Bierhalle,** wozu die Herren Schützen sowie Freunde des Schießwesens höflichst eingeladen sind. (4941) Anfang 2 Uhr nachmittags.

**Blumentische, Blumenkörbe, Handtuchhalter, Serviertassen, Lampenschirme, Puppenwagen, Schaukelpferde, Gesellschaftsspiele und Spielwaren** aller Art (4943) empfiehlt billigst 7-1  
**Fr. Stampfel in Laibach** am Congressplatz (Tonhalle).

**Anton Prusnik** beehrt sich, dem P. T. Publicum ergebenst anzuzeigen, dass er sein **Fleischhauer-Geschäft** in der Schul-Allee (Städtisches Gebäude) eröffnet hat und daselbst Rindfleisch (Prima-Qualität) von besten Mastochsen bei guter Wage zu möglichst billigen Preisen ausgeschrotet wird, und ersucht um zahlreichen Zuspuch.  
(4945) 2-1

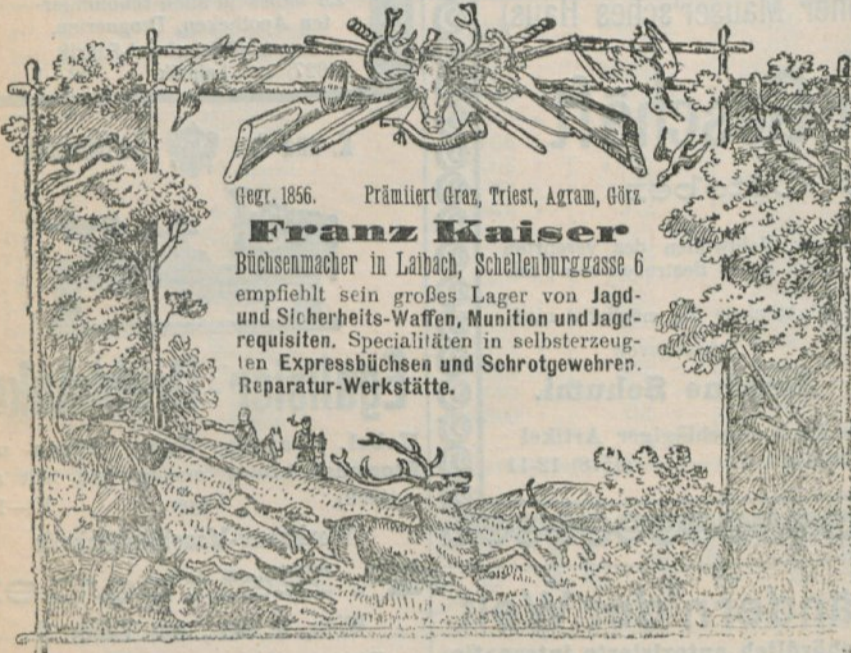
Erstes behördlich autorisiertes

**PATENT-BUREAU**

Ingenieure:  
**MONATH & EHRENFEST**

Behördl. autor. u. beeidet. Civil-Ing. — Preislisten gratis.  
Wien I., Jasomirgottstrasse 4.

(1520) 50-32



Gegr. 1856. Prämiert Graz, Triest, Agram, Görz

**Franz Kaiser**  
Büchsenmacher in Laibach, Schellenburggasse 6

empfiehlt sein großes Lager von Jagd- und Sicherheits-Waffen, Munition und Jagd-requisiten. Specialitäten in selbsterzeugten Expressbüchsen und Schrotgewehren. Reparatur-Werkstätte.

(3177) 20-19



**Fried. Hoffmann**  
Uhrmacher, Laibach, Wienerstrasse

empfiehlt sein grosses Lager aller Gattungen

**Taschen-Uhren**  
in Gold, Silber, Tula, Stahl und Nickel  
sowie auch  
Pendel-, Wand- und Wecker-Uhren

in nur guter bis feinsten Qualität zu den billigsten Preisen.

Specialitäten und Neuheiten in  
Taschenuhren sowie Pendel-, Wand- u. Wecker-Uhren  
stets am Lager.  
Reparaturen werden gut und solid ausgeführt.

(3393) 11-8

**Franz Sevcik, Büchsenmacher**  
Laibach Judengasse Nr. 3



empfiehlt sein  
wohlassortiertes Lager

aller Waffengattungen und Jagdrequisiten sowie  
Gewehre und Revolver eigener Erzeugung.

Alle in mein Fach einschlägigen Reparaturen werden prompt und billigst ausgeführt.

(3098) 20-10

**Carl Kuhn & Co.**  
in Wien.

Schutzmarke. (4163) 6-4

**Warnung!**  
Schutzmarke und Schachtel-Etiketten unserer  
**Stahl-Schreibfedern**  
sind gesetzlich geschützt, und wird dringend gebeten, auf jeden Buchstaben der Firma, sowohl auf den Federn als auf den Etiketten, zu achten.  
Keine Schachtel ohne Schutzmarke.

Carl Kuhn & Co.  
Imitationen werden wie bisher gerichtlich verfolgt.

2 goldene, 13 silberne Medaillen, 9 Ehren- und Anerkennungs-Diplome.

**Franz Joh. Kwizda** (975) 20-14

**Kwizda's Restitutionsfluid**

k. und k. priv. Waschwasser für Pferde. Preis einer Flasche 1 fl. 40 kr. ö. W.

Seit 30 Jahren in Hof-Marställen, in den grösseren Stallungen des Militärs und Civils im Gebrauch, zur Stärkung vor und Wiederkräftigung nach grossen Strapazen, bei Verrenkungen, Verstauchungen, Steifheit der Sehnen etc., befähigt das Pferd zu hervorragenden Leistungen im Training.

Haupt-Depôt:  
**Kreis-Apotheke**  
Korneuburg bei Wien.

K. u. k. österr.-ungar. Hoflieferant.

Man achte gefälligst auf obige Schutzmarke u. verlange ausdrücklich Kwizda's Restitutionsfluid.

Schutzmarke. K. u. k. Hoflieferant.

Zu beziehen in allen Apotheken u. Drogeriegeschäften Oesterreich-Ungarns.

**Der große Krach!**

New-York u. London haben auch das europäische Festland nicht verschont gelassen, und hat sich eine große Silberwarenfabrik veranlasst gesehen, ihren ganzen Vorrath gegen eine ganz kleine Entlohnung der Arbeitskräfte abzugeben. Ich bin bevollmächtigt, diesen Auftrag auszuführen. Ich sende daher an jedermann nachfolgende Gegenstände gegen bloße Vorführung von fl. 6.60, und zwar:

- 6 Stück feinste Tafelmesser mit echt englischer Klinge,
- 6 Stück amerik. Patent-Silbergabeln aus einem Stück,
- 6 Stück amerik. Patent-Silber-Speiselöffel,
- 12 Stück amerik. Patent-Silber-Kaffeelöffel,
- 1 Stück amerik. Patent-Silber-Suppenschöpfer,
- 1 Stück amerik. Patent-Silber-Milchschöpfer,
- 2 Stück amerik. Patent-Silber-Eierbecher,
- 6 Stück englische Victoria-Untertassen,
- 2 Stück effectvolle Tafelleuchter,
- 1 Stück Theseier,
- 1 Stück feinsten Zuckerstreuer,
- 44 Stück zusammen nur fl. 6.60.

Alle obigen 44 Gegenstände haben früher fl. 40 gekostet und sind jetzt zu diesem minimalen Preise von fl. 6.60 zu haben. — Das amerikanische Patent-Silber ist ein durch und durch weißes Metall, welches die Silberfarbe durch 25 Jahre behält, wofür garantiert wird. Zum besten Beweis, dass dieses Inseparat keinem Schwindel beruht, verpflichte ich mich hiemit öffentlich, jedem, welchem die Ware nicht conveniert, ohne jeden Anstand den Betrag zurück zu erstatten, und sollte niemand diese günstige Gelegenheit verüßern lassen, sich diese Prachtgarnitur anzuschaffen, welche sich besonders eignet als prachvolles Weihnachts- und Neujahrs-Geschenk sowie als Hochzeits-Geschenk und für jede bessere Haushaltung.

Nur zu haben in

**A. Hirschbergs**  
Haupt-Agentur der vereinigten amerik. Patent-Silberwarenfabriken  
Wien II., Rembrandtstrasse 19. — Telephon Nr. 7114.  
Versendung in die Provinz gegen Nachnahme oder Voreinsendung des Betrages.  
Putzpulver dazu 10 kr.

Nur echt mit nebiger Schutzmarke (Gesundheitsmetall).  
Auszug aus den Anerkennungs-schreiben:  
Texing (Ob.-Oesterr.), 21. Februar 1892.  
Zufällig habe ich bei Sr. Durchlaucht dem Grafen Wurmb-Brand Ihre Garnitur gesehen und mich von der Schönheit und Billigkeit überzeugt etc.  
Josef Forst, Pfarrer, Olmütz, 1. Mai 1892.  
Mit der Sendung außerordentlich zufrieden, hat meine Erwartungen übertraffen.  
Hauptmann Cz..., Platzcommando.

(4696) 7-1

**Blutreinigungsmittel**  
gegen  
rheumatische und Gichtleiden  
bereitet von den Apothekern

**Raffaele und G. Godina**  
Triest, St. Jakob

Apotheke „Alla Madonna della Salute“.  
In Flaschen zu 1 fl. zu haben in der  
**Apotheke Piccoli in Laibach.**

Gutachten des Herrn Dr. Adolf Prussnig, emer. k. u. k. Marine-Stabsarztes:

Ich erkläre hiemit, das von den Apothekern Godina bereitete Blutreinigungsmittel gegen rheumatische u. Gichtleiden bei vielen Patienten mit rheumatischen Affectionen versucht und dasselbe außerordentlich wirksam gegen Kopfschmerzen, Migräne, Schwindel, Schiefhals, Neuralgien, Rückenschmerzen, Hexenschuss, Ischias, Schmerzen in den Gelenken, Nerven, Muskeln, Sehnen und Knochen, gegen alle vom sogenannten Zuge herrührenden Schmerzen und Steifheit, gegen Gicht im allgemeinen gefunden zu haben. Ich wandte dasselbe sowohl in acuten als in seit mehreren Jahren chronischen Fällen an, in denen die Gelenke, Muskeln, Sehnen und Nerven afficiert waren, und immer constatirte ich eine sofortige Besserung und bei fortgesetztem Gebrauche die vollständige Genesung auch in den veraltetsten Fällen. Das Blutreinigungsmittel der Apotheke Godina gegen rheumatische und Gichtleiden ist ein wirkliches Specificum, das zu empfehlen ich niemals aufhören werde.

(4093) 12-8

**Dr. Adolf Prussnig.**



**Plüss-Staufer-Kitt**  
 ist das Allerbeste zum Kittieren zerbrochener Gegenstände, wie Glas, Porzellan, Messing, Holz u. s. w.  
 (2989) 20-10  
 Nur echt in Gläsern zu 20 und 30 kr. bei **Franz Kollmann** in Laibach.

**Mieder**  
 vorzügliche Façon  
 bestes Fabrikat  
 billigst  
 bei **Alois Persché**  
 Domplatz Nr. 22  
 neben dem Rathhause.  
 (1365) 23

Zu beziehen durch jede Buchhandlung ist die preisgekürzte in 27. Auflage erschienene Schrift des Med.-Rath Dr. Müller über das **gestörte Nerven- und Sexual-System**  
 Preiszusendung unter Couvert für 60 Kr. in Briefmarken.  
**Eduard Bendt, Braunschweig.**  
 (695) 52-40

**Auszeichnung**  
 Wegen ihrer heilsamen Eigenschaften und der zahlreichen Fälle, in denen sie vom großem Nutzen ist, mit dem **Ehrendiplome** und der **goldenen Medaille** in den hygienischen Ausstellungen zu London, Paris und Genf prämiert, ist die **Magen-Tinctur**  
 des Apothekers **Piccoli** in Laibach ein wirksames Mittel, welches den Magen stärkt und ihn gesund erregt, die Verdauung und die Leibesöffnung fördert.  
 (4382) 30-6  
 Die Magen-Tinctur wird vom Laibacher Apotheker Piccoli in einer Schachtel zu 12 Fläschchen kostet fl. 1-36; zu 55 fl. 5-26 und bildet ein Piccoli. Das Postporto trägt der Besteller. Ein Fläschchen kostet 10 kr.

**Magen-Tinctur**  
 des Apothekers **Piccoli** in Laibach ein wirksames Mittel, welches den Magen stärkt und ihn gesund erregt, die Verdauung und die Leibesöffnung fördert.  
 (4382) 30-6  
 Die Magen-Tinctur wird vom Laibacher Apotheker Piccoli in einer Schachtel zu 12 Fläschchen kostet fl. 1-36; zu 55 fl. 5-26 und bildet ein Piccoli. Das Postporto trägt der Besteller. Ein Fläschchen kostet 10 kr.

**Wiener Hafergrütze**  
**Wiener Hafermehl**  
**Kaiser-Perlgroste** geschälte, grüne und gelbe Zuckererbsen, Linsen, Zea, Sago, Tapioca, Reisgries, Haldegrütze, Julienne, Kartoffel-, Reis-, Erbsen-, Gersten-, Haldemehle.  
 Alles in Cartons à 500 Gramm.  
 Unser Hafergrütze, ein außerordentlich feines und wohlschmeckendes Product, gesundheitsfördernd und kräftigend, macht den Appetit meist stark und widerstandsfähig und erregt die Verdauung vollkommen.  
 Unser Hafermehl ist nach allen feinsten erprobten ärztlichen Ausprüfungen das beste u. billigste Nahrungsmittel f. Kinder u. Kranke.  
 Postcoll. fortist, werden à fl. 2.50 franco nach jenen Orten geliefert, wo noch keine Depots bestehen.  
**Kollgerste- u. Schäl-erbsen-Fabrik**  
**Brüder Hirschfeld & Co.**  
 Wien II.

**Wasserdichte (5178) 17**  
**Wagendecken**  
 in verschiedenen Größen und Qualitäten und zu billigsten Preisen stets vorrätig bei **R. Ranzinger**  
 Spediteur der k. k. priv. Südbahn  
 Laibach, Wienerstrasse Nr. 15.

**Mörder**  
 der **Langweile**  
 ist die **Laubsägerei**  
 „zum gold. Pelikan“  
**WIEN**  
 VII. Siebensterngasse 21.  
 (4844) 10-4

**Gutsverwalter**  
 mit den besten Referenzen, sehr verlässlich, fleißig und nüchtern, der deutschen und der slovenischen Sprache in Wort und Schrift mächtig, wünscht in dieser Eigenschaft oder auf einen anderen Vertrauensposten placiert zu werden. Gefällige Anträge unter **„Verlässlich“** poste restante Krainburg, Oberkrain. (4840) 6-3

**Fleischhauerei-Eröffnung!**  
 Ich beehre mich, dem P. T. Publicum, meinen geehrten Kunden ergebenst mitzuthellen, dass ich meine Fleischhauerei in der **Schulallee** aufgegeben und dieselbe in der **Lingergasse Nr. 2** (**Kordin'sches Haus**) eröffnet habe.  
 Indem ich gleichzeitig meinen Kunden für ihr Zutrauen und zahlreichen Besuch bestens danke, bitte ich zugleich, mir das bisher geschenkte Wohlwollen auch fernerhin zuthellen zu lassen.  
 Laibach, 12. November 1894.  
**Leopold Slovša**  
 vulgo Selan.  
 (4866) 5-3

**Ein Lehrjunge**  
 der deutschen und der slovenischen Sprache mächtig, wird bei **Johann Wakonigg** in **St. Martin bei Littal** aufgenommen.  
 (4906) 3-2

**Jubiläums-Stiftungen.**  
 Die unterzeichnete Kammer schreibt für das Jahr 1894 **acht Kaiser-Franz-Josefs-Stiftungen** mit je **25 fl.** für **erwerbsunfähige Gewerbetreibende** in Krain aus.  
 Bewerber um diese Stiftungen haben ihre Gesuche (4777) 3-3 bis zum **25. November l. J.** bei der Kammer zu überreichen. Dem Gesuche ist ein vom Pfarr- und Gemeindeamte ausgefertigtes Zeugnis beizulegen, aus dem zu ersehen ist, dass der Bewerber ein Gewerbe selbständig betrieben hat, nun erwerbsunfähig und arm ist.  
 Laibach am 5. November 1894.  
**Handels- und Gewerbekammer für Krain.**

Eine schöne, bequem möblierte **Monats-Wohnung** ist sofort zu vermieten. Dieselbe besteht aus zwei Zimmern mit Vorzimmer. Die Zimmer können auch einzeln abgegeben werden.  
 Näheres aus Gefälligkeit in der Administration dieser Zeitung. (4969) 3-2

**GROSSTE AUSWAHL** **BILLIGSTE PREISE**  
 Sauberste Ausführung  
 Reparaturen Ueberziehen  
**L. Mikusch**  
 Laibach  
 Rathausplatz Nr. 15.  
 (3591) 22

**Ein Broom ein Landauer zwei Einspänner-Wagen**  
 und ein **Steirerwagerl**  
 (4896) 2-2  
 in sehr gutem Zustande, sind zu verkaufen:  
**Römerstrasse Nr. 20.**

Die Original-Weine der **The Continental Bodega Company.**  
 Pro ganze Flasche  
 Portwein . fl. 1.50-4.50  
 Sherry . . . 1.50-3.60  
 Madeira . . . 1.85-3.90  
 Malaga . . . 1.85-2.25  
 Marsala . . . 1.50  
 Tarragona . 1.30 etc.  
 sind zu Original-Preisen zu haben in: **Laibach**  
 bei: **Anton Stacul.**  
 Die fortwährenden Verwechslungen mit neuen Bodega-Firmen werden durch Beachtung des Wortes „Continental“ sicher vermieden.  
 (4860) 20-8 **Delicatessen-Handlung.**

**Nur fl. 3**  
 das schönste, sinnreichste **Weihnachts-Geschenk!**  
 (Etabliert seit 1879.)  
 (Andenken an Verstorbene.)  
**Porträts in Lebensgrösse** nach jeder eingesendeter Photographie. Anzahlung 1 fl., Aehnlichkeit garantiert. — Photographie bleibt unbeschädigt. Lieferzeit 10 Tage.  
**Prämiertes Kunst-Atelier**  
**Siegfried Bodascher**  
 Wien II., Praterstrasse 61.  
 Tramway-Haltestelle Praterstern (vormals grosse Pfarrgasse).  
 (4479) 10-5

**CHINA SERRAVALLO mit EISEN**  
 unentbehrlich für Schwächliche und Reconvalescenten.  
**Appetit anregend, stärkt die Nerven, verbessert das Blut.**  
**Silberne Medaille:** XI. Medicinischer Congress Rom 1894.  
**Goldene Medaille:** Intern. Ausstellung Venedig 1894.  
**Goldene Medaille:** Intern. Ausstellung Kiel 1894.  
**Goldene Medaille:** Intern. Ausstellung Amsterdam 1894.  
 Von ärztlichen Autoritäten, wie Hofrath Prof. Dr. Freiherrn von **Krafft-Ebing**, Prof. Dr. Ritter von **Mosetig-Moorhof**, Prof. Dr. **Schauta**, Prof. Dr. **Monti**, Prof. Dr. **Neusser**, Primararzt Dr. Ritter von **Nicolich**, bestens empfohlen etc. etc. (4485) 30-14  
 Dieses ausgezeichnete wiederherstellende Mittel wird seines guten Geschmacks wegen besonders von Kindern und Frauen sehr gern genommen.  
**Es wird in Flaschen zu 1/2 Liter und zu 1 Liter in allen Apotheken verkauft.**  
**APOTHEKE SERRAVALLO, TRIEST**  
**Engros-Versandthaus von Medicinalwaren. Gegründet 1848.**  
 Haupt-Depôt in Laibach: **Apotheke Piccoli, Wienerstasse**, ferner in den Apotheken **Jos. Mayr, L. Groetschl.**

**ORFEVRERIE CHRISTOFLE**  
 Das Fabrikzeichen  
**CHRISTOFLE - BESTECKE**  
 auf weissem Metall versilbert, sowie Tafelgeräthe aller Art. Specielle Artikel für Hôtels, Restaurants und Menagen, sowie Cassetten für Brautausstattungen etc.  
**CHRISTOFLE & C<sup>IE</sup>, WIEN, I.**  
 k. u. k. Hoflieferanten  
 (4734) Zu Fabrikspreisen zu beziehen in Laibach bei: 18-2  
**J. Kapsch, J. Sparowitz u. Ferd. Simonetti.**  
 Höchste Auszeichnungen auf allen Weltausstellungen.  
 Wegen des niederen Silbercurses **Preisermässigung.**



**Vermisst!**

Seit der Nacht vom 29. zum 30. October I. J. ist ein im Frachtenmagazine des hiesigen Südbahnhofes beschäftigter Hilfsbeamte abgängig. Derselbe ist 31 Jahre alt, mittelgroßer Statur, mit braunen Haaren und ebensolchen Augen, mittlerem braunen Schnurbart und bekleidet mit dunkelgrauer Hose, dunkelblauem Gilet, dunkelbraun gefärbtem Sacco und schwarzem, steifem Hut. Derselbe trug auch einen neuen dunkelgrauen gefütterten Mencykoff, welchen er aber vielleicht in einem Gast- oder Kaffeelocal vergessen haben dürfte. Die Mutter des Vermissten ist in großer Sorge, ob demselben nicht etwa ein Unglück zugestoßen ist, und bittet, im Falle des Auffindens desselben oder wenn jemand nähere Angaben zu machen in der Lage wäre, diesbezügliche Mittheilungen unter der Adresse: **«S. M. in Laibach, Chröngasse 10»**, bekanntzugeben. (4928)

**Zitherunterricht**

nach Huber und Enlein sowie nach jeder beliebigen Schule ertheilt bis zur vollkommensten Ausbildung **Josef Petritz**, geprüfter Zitherlehrer, **Congressplatz Nr. 5, I. Stock.** (3730) 18-12

**Schöne Wohnung**

mit vier Zimmern sammt Zugehör im I. Stock des neuen Hauses Nr. 8 an der Römerstraße ist mit 1. Februar 1895 zu vermieten. (4780) 7

**200 Gulden**

monatlichen sicheren Verdienst ohne Capital und Risiko bieten wir jedermann durch Verkauf gesetzlich gestatteter Lose. Offerten unter **«Lose»** an **Rudolf Mosse, Wien.** (4703) 10-3

**Solide Agenten**

werden in allen Ortschaften von einer leistungsfähigen Bankfirma behufs Verkaufes von in Oesterreich gesetzlich erlaubten Staatspapieren und Losen gegen günstige Zahlungsbedingungen engagiert. Bei nur einigem Fleisse sind monatlich 100 bis 300 Gulden zu verdienen. Offerten sind an **Bernát Rózsa, Budapest, Marie-Valeriegasse Nr. 4**, zu richten. (4818) 6-2

**Nervenleidenden** 26-10 (3962) gibt ein Geheiltes aus Dankbarkeit kostenfreie Auskunft über ein sicher wirkendes Mittel. **W. Liebert, Leipzig-Connewitz.**

**Aeltestes Dienstbureau Laibachs G. Flux, Rain 6**

empfiehlt und placiert brave Dienstboten jeder Kategorie, männlich und weiblich, für hier und auswärts, gewissenhaft. (4921)

**Gutsverwalter**

sucht Stelle zu verändern, katholisch, 36 Jahre alt, spricht deutsch, italienisch, slovenisch, kroatisch und etwas französisch. — Weinbau, Viehzucht und Feldbau. — Würde auch in einer größeren Kellerei eine entsprechende Stelle annehmen oder als Reisender einer soliden Weinfirma eintreten, da derselbe auch schon über zahlreiche Kundschaft verfügt. Prima-Referenzen stehen zur Seite. Offerten erbeten unter **«E. D. 1700»** an die Administration dieser Zeitung. (4849) 3-3

**Das Beste in Herrenhemden** glatt und Faltenbrust sowie **Krägen und Manschetten Hosenträger** und immer Neuestes in **Cravatten** empfiehlt (3526) 15 **Alois Persché** Domplatz 22 neben dem Rathhause.

**Aviso!**

In der **Bahnhof-Restoration** kommt **jeden Donnerstag und Sonntag** das sosehr beliebte

**Münchner Spatenbräu**

zum Ausschank. **Anstich um 10 Uhr vormittags.** Um zahlreichen Zuspruch bittet ergebenst

(4693) 9-6

**Franz Kaube** Bahnhof-Restaurateur.

**Karl Recknagel, Laibach**

**Rathhausplatz Nr. 24**

empfiehlt

**Herren-Wäsche, Cravatten, Handschuhe** Taschentücher, Normal-Unterkleider **Mieder, bestes Fabrikat; Schürzen** Wirkware, Strümpfe, Gamaschen **Unterröcke, Tricottailen.** Das Neueste zu den billigsten Preisen. (4913) 9-1

**Vom Guten das beste**

ist der chemisch-reine hygienische

**krainische Alpenkräuter-Liqueur**

von

**J. Klauer in Laibach.**

Derselbe, eine (4831) 50-4

**Specialität ersten Ranges,**

ist von vorzüglicher Güte und unerreicht wohlthuender, belebender Wirkung, insbesondere auf die Verdauungsorgane, und sollte in keinem Haushalte fehlen.

Zu haben in allen guten Spezerei- und Delicatessen-Handlungen und Kaffeehäusern.



**Brüder Eberl**

**Schriftenmaler, Bau- und Möbelaustreicher**

Anstreichermeister der k. k. österr. Staatsbahn und der k. k. priv. Südbahn

**Laibach, Franciscanergasse Nr. 4**

übernehmen alle in ihr Fach einschlägigen Arbeiten in der Stadt und auf dem Lande.

Bekannt reelle, feine Arbeit bei billigsten Preisen.



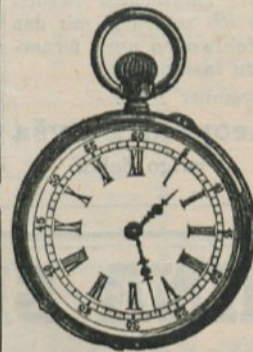
**Trnkóczy's Mundwasser** eine Flasche 50 kr.

**Trnkóczy's Zahnpulver** eine Schachtel 30 kr. (4819) 7

sowie sämtliche medicinisch-pharmaceutischen Präparate, Specialitäten etc., diätetischen Mittel, homöopathischen Arzneien, medicinischen Seifen, Parfumerien etc. etc. empfehlen und versenden nach allen Richtungen der Welt die Apotheker-Firmen:

- Ubald v. Trnkóczy, Laibach, Krain.**
- Victor v. Trnkóczy, Wien, Margarethen.**
- Dr. Otto v. Trnkóczy, Wien, Landstrasse.**
- Julius v. Trnkóczy, Wien, Josefstadt.**
- Wendelin v. Trnkóczy, Graz, Steiermark.**

Postversendung umgehend.



**Franz Čuden**

Uhrmacher

in **Laibach, Rathausplatz Nr. 25**

empfiehlt dem P. T. Publicum sein reichst sortiertes Lager goldener und silberner

**Damen- und Herrenuhren, Sackuhren** aller Art, Pendel-, Wecker- und Schwarzwalduhren, sowie goldener und silberner Uhrketten, Brillanten-, Diamantenringe und Ohrringe zu den billigsten Preisen. (4830) 3

Grösste Auswahl von

**Nikolo- und Christkindelgeschenken.**

Reparaturen mit Garantie werden prompt und billigst besorgt. Auswärtsbestellungen wird sofort entsprochen. Preisliste franco und gratis.

Advertisement for Cassermann watches and uniforms. Includes text: **Solide Preise.** **Cassermann** Uniformen. **Empfehlung** für das k. k. Militär u. Staatsbahn- u. Staats-Eisenbahnbeamte. **Laibach** Schellenburggasse N°4. (4179) 62-8